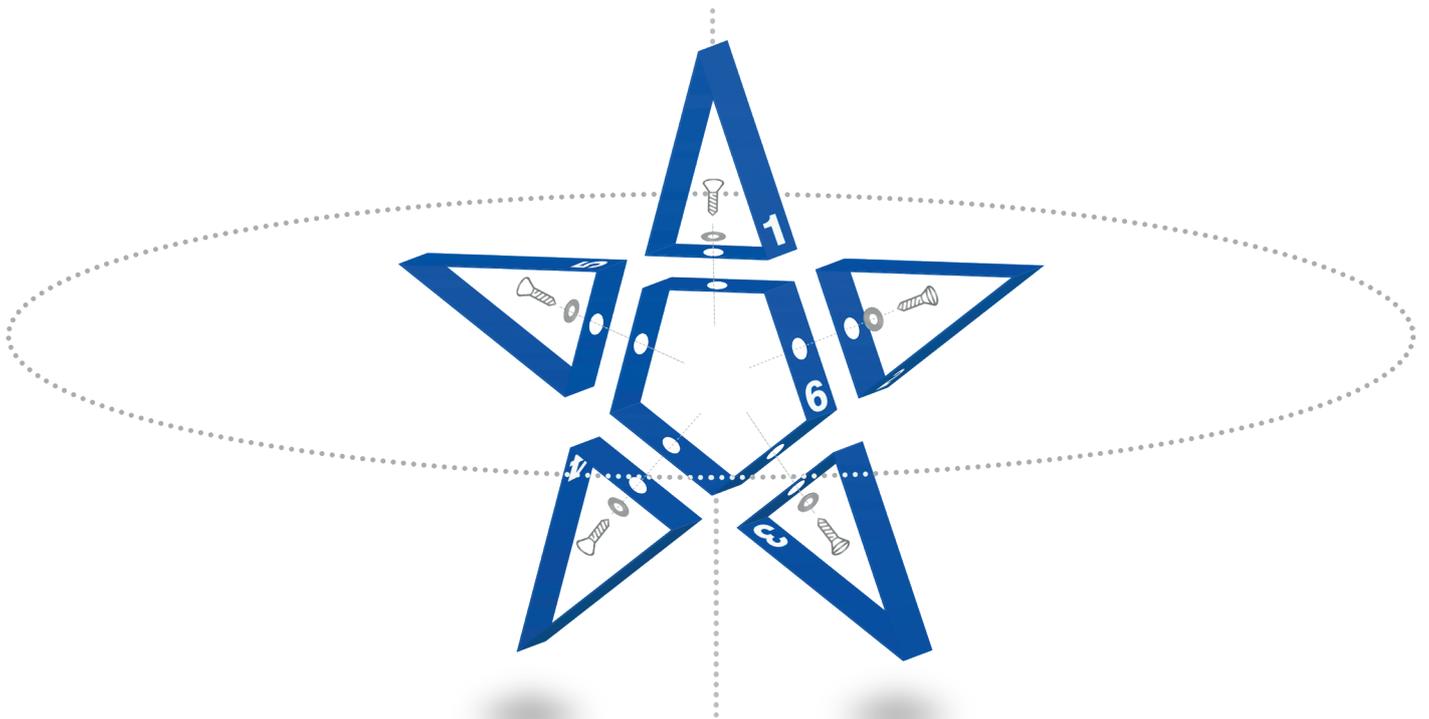




VIA Akademie



WEITERBILDUNGEN UND SEMINARE 1. Halbjahr 2024

VIA Consult GmbH & Co. KG

Martinstraße 25 • 57462 Olpe • Telefon: +49 (0)2761-83668-0 • Telefax: +49 (0)2761-83668-24 • info@via-consult.de • www.via-consult.de

SEMINARE 1. Halbjahr 2024 IN DER ÜBERSICHT

VERANSTALTUNGSORT (wenn nicht anders angegeben)
VIA Consult GmbH & Co. KG, 57462 Olpe / Biggese

RABATTE

Wir gewähren folgende Rabatte für Mitglieder des VIA Verbundes sowie des WSM und seiner Mitgliedsverbände:

- 100,00 € Rabatt bei 2-tägigen Veranstaltungen / 50,00 € Rabatt bei 1-tägigen Veranstaltungen



ID	SCHULUNGSTHEMA	TERMINE	SEITE
QUALITÄTSMANAGEMENT			
001	Automotive Core Tools - Kompaktkurs	30.01. - 31.01.2024 19.06. - 20.06.2024	4
004	FMEA – Harmonisierung AIAG und VDA	Inhouse-Schulung	4
005	Qualitätsmanagement nach IATF 16949	Inhouse-Schulung	5
007	Grundlagen technischer Sauberkeit	Inhouse-Schulung	5
008	Problemlösungsmethoden	Inhouse-Schulung	6
011W	Neuer VDA Band 2 – Sicherung der Qualität von Lieferungen – Produktionsprozess- und Produktfreigabe (PPF) – Kompaktkurs	27.02.2024	6
012	FMEA – Grundlagenschulung	Inhouse-Schulung	7
013W	Besondere Merkmale im Produktentstehungsprozess (PSP)	17.04.2024	7
014	Qualitätsmanagement nach ISO 9001	Inhouse-Schulung	8
UMWELTMANAGEMENT			
100	Betriebsstoffmanagement	Inhouse-Schulung	8
101W	Material Compliance Automotive – Kompaktkurs	Inhouse-Schulung	9
102	Interner Auditor DIN EN ISO 19011	Inhouse-Schulung	9
ARBEITSSCHUTZMANAGEMENT			
201	Betrieblicher Arbeits- und Gesundheitsschutz	Inhouse-Schulung	10
ENERGIEMANAGEMENT			
301	Energieverbrauch und -kosten reduzieren - Kompaktkurs	Inhouse-Schulung	10
302	Bewertung energetischer Investitionen gemäß DIN EN 17463 (ValERI) - Praxisbeispiele	20.02.2023	11
INFORMATIONSSICHERHEITSMANAGEMENT			
400	TISAX – Informationssicherheit in der Automobilindustrie	Inhouse-Schulung	11
401	NIS2 und die Anforderungen an die Cybersicherheit	15.05.2024	12
FÖRDERUNGEN			
600W	Informationsveranstaltung zu aktuellen Fördermöglichkeiten	25.04.2024	12
NACHHALTIGKEIT			
701	CSRD - Ein praxisorientierter Einstieg	30.04.2024	13
702	Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)	08.05.2024	13
703	Carbon Footprint	28.05.2024	14
704	Menschenrechtsbeauftragter	13.06.2024	14
LEAN MANAGEMENT			
801	5S - Ordnung und Sauberkeit - Kompaktkurs	Inhouse-Schulung	15
DATENSCHUTZ			
900	Datenschutz (BDSG, EU-DSGVO)	Inhouse-Schulung	15

VIA AKADEMIE VOM MITTELSTAND FÜR DEN MITTELSTAND

Der Leitgedanke „Vom Mittelstand für den Mittelstand“ gilt schon seit den Anfängen der VIA Consult als Ausrichtung und Wegweiser. Dies betrifft sowohl das Beratungsgeschäft als auch den Seminar- und Weiterbildungsbereich der VIA Consult, die VIA Akademie.

Die Seminare der VIA Akademie sind dabei speziell auf die mittelständische Industrie und für die unmittelbare Anwendung im eigenen Unternehmensalltag ausgerichtet. Sie verfolgen daher alle konsequent die folgenden Grundsätze:

HOHER PRAXISBEZUG MIT RAUM FÜR INDIVIDUELLE FRAGESTELLUNGEN

Unsere Trainer bringen die gebündelte Erfahrung aus ihren Praxisprojekten in die Schulungen mit ein, um den Bezug zu den Aufgabenstellungen im Unternehmensalltag sicherzustellen.

INTENSIVER AUSTAUSCH DER TEILNEHMER UNTEREINANDER FÜR DIE WEITERE VERNETZUNG

Durch die Organisation in Kleingruppen wird der Austausch zwischen den Teilnehmern aktiv gefördert.

AKTIVES LERNEN DURCH UMSETZUNG ANSTELLE PASSIVES ZUHÖREN FÜR DEN RASCHEN UND NACHHALTIGEN LERNERFOLG

Im Rahmen der Veranstaltungen werden grundsätzlich kleine „Workshop-Sequenzen“ eingesetzt, um die gelernten Methoden anhand von Praxisbeispielen einzusetzen, das Wissen zu verfestigen und einen möglichst hohen Lerneffekt zu erreichen. Hierbei wird gezielt auf den Erkenntnissen der Lerntheorie aufgebaut (siehe Lernpyramide). Nur 20% des Erlernten werden durch alleiniges (Zu-)Hören behalten. Wenn allerdings ergänzend zum Hören auch Sehen, darüber sprechen und selbst aktiv werden hinzukommen, dann liegt der Lerneffekt bereits bei 90%.

DER MENSCH IM MITTELPUNKT

Das Thema Fachkräftemangel und Qualifizierung ist ein Thema, welches aktuell jedes Unternehmen betrifft. In einem immer dynamischer werdenden Umfeld sind Unternehmen auf qualifizierte, eigenständige und motivierte Mitarbeiter angewiesen. Diese Entwicklung kann jedes Unternehmen nur gemeinsam mit seinen Mitarbeitern bewältigen. Nutzen Sie die einzelnen Seminare der VIA Akademie, um Ihre Mitarbeiter zu qualifizieren und sie für die anstehenden Herausforderungen zu motivieren.

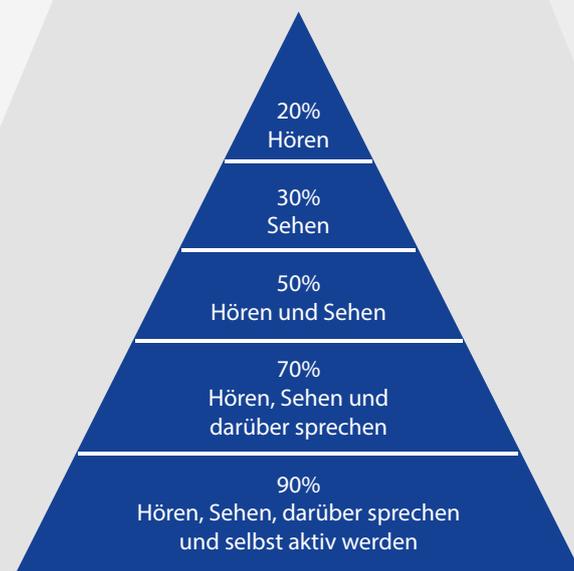
PASSGENAU FÜR IHRE FRAGESTELLUNGEN

Um den nachhaltigen Erfolg unserer Seminare für das Unternehmen sicherzustellen, erarbeiten wir mit Ihnen passgenaue Seminar- und Weiterbildungsprogramme für Ihre individuellen Fragestellungen. Durch eine enge Abstimmung in Bezug auf Ziele, Inhalte und Lehr- sowie Lernmethoden sichern wir die hohe Zufriedenheit aller Beteiligten.

INHOUSE ODER BEI DER VIA AKADEMIE – SIE ENTSCHEIDEN

Alle Seminare bieten wir Ihnen auch immer als Inhouse-Schulung in Ihrem Unternehmen an. Lassen Sie sich dazu ein individuelles Angebot erstellen. Ein Inhouse-Seminar wird immer dann eingesetzt, wenn zum einen eine größere Anzahl von Mitarbeitern des Unternehmens geschult werden soll und / oder wenn spezielle Beispiele und Themen aus dem Unternehmen im Vordergrund stehen und in das Seminar und die Workshops einfließen sollen.

Hinweis: Die VIA Consult ist kein VDA-QMC Lizenzpartner.



Alle Seminare auch als Online- oder Inhouse-Schulung buchbar!

Bild: Die Lernpyramide, Quelle: Dale, Edgar (1969)

SEMINARE 1. Halbjahr 2024

ID 001

Automotive Core Tools – Kompaktkurs

Sie lernen effizient und zielgerichtet die „Automotive Core Tools“ in unseren Schulungen kennen und anzuwenden. Das Seminar zeigt den aktuellen Stand und die Anwendung der Core Tools in der Automobil- und Zulieferindustrie mit dem Ziel, die wesentlichen Inhalte und Anwendungsmöglichkeiten sowie die Anforderungen, welche die Kunden an Sie stellen, kennenzulernen. Neben der Darstellung der Methoden und Vorgehensweisen wird an praktischen Beispielen die Umsetzung erläutert. Durch Übungen werden Sie auf die Praxis vorbereitet und die erlernten Inhalte vertieft.

INHALTE

- AIAG & VDA FMEA
- Produktionslenkungsplan
- Messsystemanalyse (MSA)
- Statistische Prozesslenkung (SPC)
- Produktionsprozess- und Produktfreigabe (PPF und PPAP)
- Projektmanagement zur Qualitätsvorausplanung (Reifegradabsicherung und APQP)
- Problemlösung 8D

ZIELGRUPPE

Verantwortliche Projektleiter und alle Mitarbeiter von Projektteams

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Hinweis: Die VIA Consult ist kein VDA-QMC Lizenzpartner.

ID 004

FMEA – Harmonisierung AIAG und VDA

Die Methodik der FMEA ist seit Jahrzehnten ein branchenübergreifendes Kernelement des Qualitäts-, Risiko- und Wissensmanagements. Durch die Anwendung im Unternehmen lassen sich potenzielle Fehler bzw. Risiken identifizieren und bewerten, wodurch Fehlerfolgekosten vermieden werden können.

Die unterschiedlichen FMEA-Standards der AIAG und des VDA sind nun in einem einheitlichen FMEA-Handbuch zusammengeführt worden. In diesem Seminar wird der Schwerpunkt auf den Neuerungen des harmonisierten Bandes liegen.

Nach der Teilnahme an der Schulung kennen Sie die grundlegenden Neuerungen des FMEA-Handbuches sowie der FMEA-Methodik und können daraus das weitere Vorgehen zur Thematik für Ihre Organisation ableiten. Im Rahmen von Gruppenarbeiten wird die praktische Anwendbarkeit der Neuerungen erprobt.

INHALTE

- Wesentliche Inhalte des AIAG & VDA FMEA-Handbuches
 - Neues Formblatt
 - Konzept des Fokuselements
 - Zusammenhänge zwischen Design- und Prozess-FMEA
 - Bewertungstabellen B-A-E
 - Aufgabenpriorität (AP) statt Risikoprioritätszahl (RPZ)
- Neuer 7-Schritte-Ansatz
 - Planung und Vorbereitung
 - Strukturanalyse
 - Funktionsanalyse
 - Fehleranalyse
 - Risikoanalyse
 - Optimierung
 - Ergebnisdokumentation

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter aus der Automobilindustrie, die in die Erstellung von FMEA involviert sind

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
2 Tage

Gebühr:
1.100,00 € / Person

Termin:
30.01. - 31.01.2024
19.06. - 20.06.2024

Die
VIA Consult
unterstützt Unter-
nehmen auch als
externer FMEA
Moderator.

Dauer:
1 Tag

Inhouse-Schulung



ID 005

Qualitätsmanagement nach IATF 16949

Ein Qualitätsmanagementsystem gehört heute für viele Unternehmen und Branchen zu einer Voraussetzung, um im Wettbewerb mithalten und bestehen zu können. Häufig fehlt ein einheitliches, gemeinsames Verständnis zum Qualitätsmanagement im eigenen Unternehmen, um die Anforderungen effektiv umsetzen zu können. In der Inhouse-Schulung „Qualitätsmanagement nach IATF 16949“ werden den Teilnehmern Grundlagen zum Verständnis der Norm vermittelt und wie diese pragmatisch und nutzenstiftend im Unternehmen angewendet werden können. Die Schulung ist hierzu in zwei Blöcke aufgeteilt:

- Allgemeine Anforderungen der IATF 16949
- Prozess- bzw. bereichsspezifische Anforderungen IATF 16949

Für den allgemeinen Block ist die Teilnahme für alle relevanten Mitarbeiter vorgesehen. Für den prozess- bzw. bereichsspezifischen Part lediglich die Mitarbeiter aus den jeweiligen Bereichen (z.B. Einkaufsverantwortliche im Prozess Beschaffung).

INHALTE - Allgemeine Anforderungen

Die Schulung ist so aufgebaut, dass zunächst für alle relevanten Mitarbeiter ein allgemeiner Überblick über grundlegende Inhalte und daraus abgeleitete Handlungen aus dem Standard erfolgen. Zusätzlich wird hierbei der Zusammenhang zu den unternehmensspezifischen Beschreibungen hergestellt.

- Die Bedeutung des prozessorientierten Ansatzes in der Automobilindustrie
- Ziele, Aufbau und Struktur der IATF 16949
- Der grundlegende Aufbau eines QM-Systems
- Die wichtigsten allgemeinen Anforderungen der IATF 16949

INHALTE - Prozess- bzw. bereichsspezifische Anforderungen

In einem zweiten Schritt erfolgt eine themenspezifische Vertiefung mit den Prozess- oder Bereichsverantwortlichen in einzelnen Workshops. Die Workshops werden jeweils so aufgebaut, dass zunächst eine kurze Vorstellung der wichtigsten Themenstellungen für den jeweiligen Bereich im Hinblick auf die IATF 16949 durch die VIA Consult erfolgt und anschließend werden alle offenen Fragen beantwortet. Mögliche Bereiche: Vertrieb, Einkauf, AV, Technik, Produktion, Instandhaltung, QM, Personal und Geschäftsleitung

ZIELGRUPPE

Alle Verantwortlichen (z.B. Prozesseigner, Abteilungsleiter), die zum Gelingen des Qualitätsmanagement beitragen

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
1 Tag
Inhouse-Schulung



ID 007

Grundlagen technischer Sauberkeit

Die zentrale Bedeutung der Reinigung in der Fertigung wird in jüngster Zeit immer häufiger hervorgehoben. Die Reinigungstechnik ist ein fester Bestandteil in der Prozesskette zur Herstellung eines Produkts und ein Querschnittsthema für den Maschinen- und Anlagenbau sowie für die Produktions- und Verfahrenstechnik.

Bei der Analyse von Reinigungsproblemen oder bei der Auswahl von Reinigungsverfahren fehlt es oft an der notwendigen Systematik bzw. Methodik. Dieses Wissen kann nicht in einem Ausbildungsberuf oder Studium erlernt werden, somit fehlt es in der Industrie an qualifiziertem Know-how und Mitarbeitern. Aus diesem Grund bietet die VIA Consult, gemeinsam mit der VIA Oberflächentechnik GmbH, das Seminar Grundlagen technischer Sauberkeit an.

Die Teilnehmer dieses Seminars erlernen das Wissen zum methodischen und systematischen Vorgehen in der Reinigungstechnik dort, wo es entsteht: bei der VIA Oberflächentechnik GmbH. Die VIA Consult reagiert damit auf den ständig wachsenden Bedarf der Industrie und stellt bei dem Seminar bewusst nicht bestimmte Verfahren, Anwendungen oder Medien in den Vordergrund, sondern die zentralen Fragestellungen.

INHALTE

- Wie interpretiert man die unterschiedlichen Kundenforderungen bzgl. Sauberkeit?
- Welche Richtlinien gibt es, bzw. welche sind für mich relevant?
- Wie gehe ich Reinigung an?
- Wie gliedert sich die Reinigung in die Prozesskette ein?
- Welche Reinigungsverfahren stehen mir zur Verfügung?
- Wie messe ich die Sauberkeit meines Bauteils?
- Welche Möglichkeiten der Qualitätssicherung habe ich?

ZIELGRUPPE

Vertriebler, Key-Account-Manager, Projektleiter, Qualitätssicherungsmitarbeiter

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung und erfahrene Mitarbeiter der VIA Oberflächentechnik

Dauer:
1 Tag
Inhouse-Schulung



ID 008

Problemlösungsmethoden

Für jedes Unternehmen kommt der effektiven Lösung von Problemen eine herausragende Rolle zu. Nur durch die Ermittlung von Grundursachen, der gezielten Ableitung von Maßnahmen sowie einem durchgängigen Maßnahmenmanagement lässt sich eine wirksame kontinuierliche Verbesserung in allen Unternehmensbereichen erzielen.

Im Rahmen des Seminars lernen Sie den Problemlösungsprozess kennen und anzuwenden. Als Bestandteil des Prozesses werden die gängigen Methoden und Verfahren (z.B. Ishikawa-Diagramm und 5-Why zur Ursachenanalyse) als Schwerpunkt vorgestellt. Neben der Darstellung der Methoden und Vorgehensweisen wird an praktischen Beispielen die Umsetzung erläutert. Durch Übungen werden Sie auf die Praxis vorbereitet und die erlernten Inhalte vertieft.

INHALTE

- Grundsätze der Problemlösung
- Grundlegende Vorgehensweise zur Problemlösung
- Grundlegende Problemlösungsmethoden (technische und systemische Betrachtung)
- Maßnahmenmanagement und Wirksamkeitskontrolle
- Prävention, Wissenstransfer und Lessons Learned

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter aus sämtlichen Unternehmensbereichen, spezifische Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung im Bereich Qualitätsmanagement und Problemlösung

ID 011W

Neuer VDA Band 2 – Sicherung der Qualität von Lieferungen – Produktionsprozess- und Produktfreigabe (PPF) – Kompaktkurs

Das PPF-Verfahren nach VDA-Vorgabe („Bemusterung“) stellt ein Kernthema bei der Produktionsprozess- und Produktfreigabe in der Lieferkette dar. Durch das standardisierte Verfahren sollen Reibungsverluste an den Schnittstellen zwischen Lieferanten und Kunden durch eine partnerschaftliche Zusammenarbeit minimiert werden. Empfehlungen zur Gestaltung dieser Zusammenarbeit liefert der VDA Band 2, welcher im April 2020 in 6. Auflage neu erschienen ist.

INHALTE

Im Rahmen unseres halbtägigen Kompaktkurses informieren wir Sie über die wesentlichen Änderungen der neuen Auflage:

- Stärkung der Bemusterungsabstimmung mit dem Ziel, Umfang, Inhalt und Zeitplan des PPF-Verfahrens zwischen Organisation und Kunde zu vereinbaren
- Entfall der Vorlagestufen
- Betonung der Durchführungsverantwortung der Organisation für die Erstellung aller zutreffender Dokumente
- Selbstbeurteilung der Organisation zu Produkt und Prozess
- Neue Formblätter (Deckblatt, Teilelebenslauf, etc.)
- Die Einbindung von Software und die Annäherung der Nachweisführung des PPF-Verfahrens an den PPAP-Prozess der AIAG stellen weitere wesentliche Änderungen in diesem Band dar

ZIELGRUPPE

Projektleiter und Qualitätsmitarbeiter

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
1 Tag



Inhouse-Schulung

Dauer:
½ Tag



Gebühr:
400,00 € / Person

Termin:
27.02.2024

ID 012

FMEA – Grundlagenschulung

Die Methodik der FMEA ist seit Jahrzehnten ein branchenübergreifendes Kernelement des Qualitäts-, Risiko- und Wissensmanagements. Durch die Anwendung im Unternehmen lassen sich potenzielle Fehler bzw. Risiken identifizieren und bewerten, wodurch Fehlerfolgekosten vermieden werden können.

Die FMEA – Grundlagenschulung ist als Einstieg in die FMEA – Methode konzipiert. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Im Rahmen des Seminars erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die notwendigen Schritte zur Erstellung einer Design- / Produkt- und Prozess-FMEA. Hierzu werden ausführliche Praxisbeispiele genutzt, die in Gruppen bearbeitet werden.

Die Schulung basiert auf den Vorgaben des harmonisierten AIAG & VDA FMEA – Handbuchs, welches den aktuellen Standard in der Automobilindustrie darstellt.

Nach der Teilnahme an der Schulung sind Sie mit der FMEA – Methodik vertraut und dazu in der Lage, erfolgreich an der Erstellung von Design- / Produkt- und Prozess-FMEA in Ihrem Unternehmen mitzuwirken.

INHALTE

- Einführung in die Thematik
- Erstellung einer Design / Produkt- und Prozess- FMEA mittels der 7 Schritte:
 - Planung und Vorbereitung
 - Strukturanalyse
 - Funktionsanalyse
 - Fehleranalyse
 - Risikoanalyse
 - Optimierung
 - Ergebnisdokumentation

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter aus der Automobilindustrie, die in die Erstellung von FMEA involviert werden sollen.

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

ID 013W

Besondere Merkmale im Produktentstehungsprozess (PEP) - Online Seminar

Als Besondere Merkmale werden Produkt- und/oder Prozessmerkmale bezeichnet, die Auswirkungen auf die Funktionssicherheit (Betriebs- und Gebrauchssicherheit), die Einhaltung behördlicher Vorschriften, die Funktion, die Leistung, die Passform, das Erscheinungsbild oder die weitere Verarbeitung des Produktes haben können. Besondere Merkmale sind eine Pflichtaufgabe für Unternehmen in der Automobilindustrie, die sich u. a. aus der IATF 16949 ergibt. Der VDA-Band Prozessbeschreibung Besondere Merkmale erläutert die dafür empfohlene Vorgehensweise. Im Seminar werden die Motivation sowie die sinnhafte Ermittlung, Festlegung, Verfolgung und Dokumentation von Besonderen Merkmalen näher beleuchtet.

INHALTE

- theoretischen Grundlagen
- relevante Begriffe und ihre Bedeutung im Kontext von Besonderen Merkmalen
- Nutzen und Gestaltungsmöglichkeiten von Besonderen Merkmalen
- VDA-konforme Vorgehensweise zur Ermittlung, Festlegung, Verfolgung und Dokumentation von Besonderen Merkmalen anhand eines Praxisbeispiels

ZIELGRUPPE

Projektleiter/innen, Projektmitarbeiter/innen, Führungskräfte, Auditor/innen und interdisziplinär arbeitende Mitarbeiter/innen in Entwicklung, Versuch, Planung, Fertigung und Qualitätsmanagement sowie Mitarbeiter/innen, die bei der Definition und der Nachweisführung bzgl. Besonderer Merkmale mitwirken.

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Die VIA Consult unterstützt Unternehmen auch als externer FMEA Moderator.

Dauer:
1 Tag

Inhouse-Schulung



Inhouse-Schulung

Dauer:
½ Tag

Gebühr:
400,00 € / Person

Termin:
17.04.2024



Online-Seminar

ID 014

Qualitätsmanagement nach ISO 9001

Ein Qualitätsmanagementsystem gehört heute für viele Unternehmen und Branchen zu einer Voraussetzung, um im Wettbewerb mithalten und bestehen zu können. Häufig fehlt ein einheitliches, gemeinsames Verständnis zum Qualitätsmanagement im eigenen Unternehmen, um die Anforderungen effektiv umsetzen zu können. In der Inhouse-Schulung „Qualitätsmanagement nach ISO 9001“ werden den Teilnehmern Grundlagen zum Verständnis der Norm vermittelt und wie diese pragmatisch und nutzenstiftend im Unternehmen angewendet werden können. Die Schulung ist hierzu in zwei Blöcke aufgeteilt:

- Allgemeine Anforderungen der ISO 9001
- Prozess- bzw. bereichsspezifische Anforderungen der ISO 9001

Für den allgemeinen Block ist die Teilnahme für alle relevanten Mitarbeiter vorgesehen. Für den prozess- bzw. bereichsspezifischen Part lediglich die Mitarbeiter aus den jeweiligen Bereichen (z.B. Einkaufverantwortliche im Prozess Beschaffung).

INHALTE - Allgemeine Anforderungen

Die Schulung ist so aufgebaut, dass zunächst für alle relevanten Mitarbeiter ein allgemeiner Überblick über grundlegende Inhalte und daraus abgeleitete Handlungen aus dem Standard erfolgen. Zusätzlich wird hierbei der Zusammenhang zu den unternehmensspezifischen Beschreibungen hergestellt.

- Die Bedeutung des prozessorientierten Ansatzes
- Ziele, Aufbau und Struktur der ISO 9001
- Der grundlegende Aufbau eines QM-Systems
- Die wichtigsten allgemeinen Anforderungen der ISO 9001

INHALTE - Prozess- bzw. bereichsspezifische Anforderungen

In einem zweiten Schritt erfolgt eine themenspezifische Vertiefung mit den Prozess- oder Bereichsverantwortlichen in einzelnen Workshops. Die Workshops werden jeweils so aufgebaut, dass zunächst eine kurze Vorstellung der wichtigsten Themenstellungen für den jeweiligen Bereich im Hinblick auf die ISO 9001 durch die VIA Consult erfolgt und anschließend werden alle offenen Fragen beantwortet. Mögliche Bereiche: Vertrieb, Einkauf, AV, Technik, Produktion, Instandhaltung, QM, Personal und Geschäftsleitung

ZIELGRUPPE

Alle Verantwortlichen (z.B. Prozesseigner, Abteilungsleiter), die zum Gelingen des Qualitätsmanagement beitragen

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
1 Tag

Inhouse-Schulung



ID 100

Betriebsstoffmanagement

Der Umgang mit Betriebsstoffen scheint in vielen Unternehmen geregelt und systematisch zu erfolgen: Erforderliche Betriebsstoffe werden beschafft und dem Betrieb zur Verfügung gestellt. Bei einer genaueren Betrachtung zeigen sich aber Schwachstellen im betrieblichen Umgang mit Betriebsstoffen. Fragen zu Betriebsstoffen und der Umsetzung von Anforderungen, die sich aus dem Umgang mit Betriebsstoffen ergeben, können nicht beantwortet werden: Was unterscheidet Betriebs-, Gefahrstoffe und Gefahrgut? Welche Anforderungen ergeben sich aus dem Umgang mit Betriebsstoffen? In vielen Fällen sind Unternehmen die rechtlichen Anforderungen im betriebsinternen Umgang mit Betriebsstoffen nicht vollständig bekannt.

Auch als verantwortliche Akteure in der Wertschöpfungskette erhalten Unternehmen häufig Anfragen von Kunden zu Betriebsstoffen: REACH, RoHS, CLP, California Proposition 65 und SCIP-Datenbank.

Das Seminar bringt den Teilnehmern die Regelungen unter Berücksichtigung rechtlicher Anforderungen im Umgang mit Betriebsstoffen näher. Mögliche Lösungsansätze werden praxisorientiert in Fallbeispielen vermittelt. Erarbeiten Sie mit Unterstützung unserer erfahrenen Referenten weitere Umsetzungsbeispiele und diskutieren Sie die Ergebnisse.

INHALTE

- Betriebsstoffrecht: Rechtliche Anforderungen aus EU-Verordnungen, nationaler Gesetzgebung und berufsgenossenschaftlichen Regelwerken
- Betriebsstoffe im Betrieb: Von der Beschaffung bis zur Entsorgung
- Betriebsstoffe und Arbeitsschutz: Gefahrstoffverzeichnis, Gefährdungsbeurteilung, Substitutionsprüfung
- Verbotene Stoffe: Umgang mit Kundenanfragen
- SCIP-Datenbank: Hintergründe, Nutzen und praktische Anwendung
- Erfahrungsaustausch / Abschlussdiskussion

ZIELGRUPPE

Sicherheitsbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Fach- und Führungskräfte, Mitarbeiter, die im Tagesgeschäft mit Betriebsstoffen direkt (Shopfloor) und indirekt (Officefloor) zu tun haben, Einkauf, Managementbeauftragte für Umwelt sowie Sicherheit und Gesundheit

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung im Bereich Arbeitssicherheit und Umwelt

Die
VIA Consult
unterstützt Unter-
nehmen auch als
externer FMEA
Moderator.

Dauer:
2 Tage

Inhouse-Schulung



ID 101W

Material Compliance Automotive – Kompaktkurs Online Seminar

Material Compliance beinhaltet die Einhaltung von materialspezifischen Vorgaben, die sich aus weltweit geltenden Gesetzen, Verordnungen, Normen und Richtlinien sowie Kundenvorgaben ergeben.

Bezogen auf das verwendete Rohmaterial werden Mitarbeiter von Automobilzulieferbetrieben mit einer Vielzahl an Begrifflichkeiten und Anforderungen konfrontiert. Im Zuge von weltweiten Lieferketten müssen Begriffe wie REACH- und RoHS-Konformität, GADSL-Liste, Altfahrzeugverordnung, California Proposition 65, Konfliktmineralien, IMDS und viele weitere beherrscht und verstanden werden, um deren Bedeutung für das eigene Unternehmen einschätzen zu können. Da es sich um gesetzliche Anforderungen und verbindliche Kundenvorgaben handelt, stellt sich zu diesem Themengebiet auch immer die Frage, mit welchen Maßnahmen diese Vorgaben im Unternehmen umgesetzt werden (Compliance). Zusätzlich zu den steigenden Regulierungen, die zu mehr Stoffbeschränkungen führen, fordern Politik und OEM mehr Transparenz entlang der Lieferketten.

INHALTE

Im Rahmen unseres halbtägigen Kompaktkurses bieten wir Ihnen einen Überblick sowie eine Einordnung zu folgenden Themen aus dem Bereich der Material Compliance Automotive:

- Organisation von Material Compliance in der Automobilindustrie (GADSL, IMDS)
- Überblick der relevanten Regelwerke, wie REACH, RoHS, etc. sowie deren Änderungen im Jahr 2023
- Material Compliance Anforderungen an Einkauf, Entwicklung, Produktion und Vertrieb
- Beispiele zur Umsetzung der Anforderungen
- Lieferantenkommunikation zur Absicherung der Material Compliance

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter aus den Bereichen Verkauf, Einkauf, Qualität, Entwicklung und Projektmanagement

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
½ Tag

Inhouse-Schulung



ID 102

Interner Auditor DIN EN ISO 19011

Die ISO 19011 ist ein Leitfaden zur Auditierung von Managementsystemen und auf alle Arten von Systemen (Qualität, Umwelt, Energie etc.) anwendbar. In Kombination mit einer systemspezifischen Ausbildung (Qualität, Umwelt, Energie etc.) bildet die ISO 19011 die Grundlage zur Erlangung der Auditorenkompetenz.

Im Rahmen des Seminars lernen Sie auf Basis der ISO 19011 das systematische Vorgehen zur Planung, Durchführung und Nachbereitung von Audits kennen. Zusätzlich werden Themen wie Gesprächstechnik und notwendiger Soft-Skills zur Durchführung von Audits behandelt und in praktischen Übungen erprobt. Grundsätzlich wird im Seminar viel Wert auf die praktische Umsetzung der Inhalte der ISO 19011 anhand von Übungen gelegt, um somit die Wirksamkeit von Audits im Unternehmen zu steigern.

INHALTE

- Einführung und Begriffsdefinitionen
- Die 7 Auditprinzipien
- Auswahl der geeigneten Auditmethoden
- Erstellung eines Auditprogramms
- Vorbereitung und Durchführung eines Audits
- Persönliches Verhalten, Wissen und Fertigkeiten eines Auditors

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an interne Auditoren der unterschiedlichen Fachbereiche (Qualität, Umwelt, Energie etc.).

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
1 Tag

Inhouse-Schulung



ID 201

Betrieblicher Arbeits- und Gesundheitsschutz

Der Arbeits- und Gesundheitsschutz ist in Deutschland über Gesetze und Verordnungen geregelt. Betriebsarzt und Fachkraft für Arbeitssicherheit, sind bestellt, Sicherheitsbeauftragte, Erst- und Brandschutzhelfer benannt und bis zu vier Mal findet eine ASA-Sitzung statt. Doch sind das wirkliche Kriterien, die einen funktionierenden Arbeitsschutz ausmachen? Die Projekterfahrung zeigt, dass trotz aller Regelungen Potentiale nicht genutzt werden und sich der betriebliche Arbeitsschutz auf die gesetzlichen Forderungen beschränkt. Beinahe-Unfälle sowie Verbesserungsmaßnahmen werden nur in den wenigsten Fällen gemeldet und Maßnahmen zur Verbesserung umgesetzt.

Lernen Sie in unserem Seminar diese ungenutzten Potentiale zu aktivieren und den betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz nachhaltig zu verbessern. Wir erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Methoden und Möglichkeiten, um Schwachstellen im Arbeits- und Gesundheitsschutz zu aktivieren und den betrieblichen Arbeitsschutz zu verbessern.

Denn eines ist sicher: Ein Arbeitsschutz nach Vorschrift kostet im Regelfall mehr Geld als ein aktiver Arbeitsschutz!

INHALTE

- Arbeitsschutz aus dem Gesetz
- Institution im Arbeitsschutz - DGUV, BG und Co.
- Arbeitsmanagementsysteme
- BEM
- Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb

ZIELGRUPPE

Managementbeauftragte, Sicherheitsbeauftragte, Produktions- und Bereichsleitungen, Betriebsrat

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

ID 301

Energieverbrauch und -kosten reduzieren Kompaktkurs

Infolge politischer Zielvorgaben, weltweiter Konflikte und gesellschaftlichem Druck sind die Energiepreise in Deutschland auf ein historisches Niveau gestiegen. Die Thematik hat mittlerweile bei allen Unternehmen, aber auch auf politischer Ebene bis hin zum privaten Bereich einen enormen Bedeutungszuwachs erfahren. Niemals zuvor war elektrische Energie in Deutschland so teuer wie zurzeit. Mit dem Hintergrund der zu bewältigenden Energiewende und einer Verdopplung des Stromverbrauchs in den nächsten Jahren wird sich die Situation auf dem Energiemarkt wohl nicht so schnell wieder entspannen. In der Folge gewinnt das Thema „Energiesparen“ eine nie dagewesene Bedeutung.

Aus diesem Grund ist ein systematischer Ansatz ein grundlegender Aspekt für einen nachhaltigen Energieeinsatz. Anhand konkreter Praxisbeispiele werden Ihnen technische, wirtschaftliche und organisatorische Maßnahmen aufgezeigt, um den Energieverbrauch und somit auch die Energiekosten im Unternehmen effizient zu senken. Weiterhin werden Wege erklärt, wie ein Energiekonzept bestehend aus der Reduzierung des Energieverbrauchs, der Nutzung von Energie-Eigenerzeugungsanlagen sowie einem kostenoptimalen Energieeinkauf aufgestellt werden kann. Abgerundet wird das Seminar mit einem Blick auf die aktuelle Förderlandschaft bzgl. Unterstützungsmöglichkeiten beim Energieeinsparen sowie der Überprüfung der Reduzierungen anhand geeigneter Kennzahlen.

INHALTE

- Technische, organisatorische und wirtschaftliche Reduzierungsmöglichkeiten von Energieverbrauch und Energiekosten
- Low-Hanging Fruits zur Reduzierung von Energieverbrauch und -kosten am Beispiel verschiedener Querschnittstechnologien
- Aufstellen eines Energiekonzepts
- Umsetzung langfristiger Projekte inkl. Praxisbeispiele
- Fördermöglichkeiten
- Bildung geeigneter Kennzahlen

ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Managementbeauftragte, Verantwortliche Mitarbeiter aus Produktion und Instandhaltung, Mitglieder des Energieteams

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
½ Tag



Inhouse-Schulung

50 % Rabatt
für Mitglieder des
VIA Strom- und
Gaseinkaufsrings

Dauer:
½ Tag



Inhouse-Schulung

ID 302

Bewertung energetischer Investitionen gemäß DIN EN 17463 (ValERI) - Praxisbeispiele

Die DIN EN 17463 Norm (ValERI) ist ein wichtiger Bestandteil für Unternehmen, um energiebezogene Investitionen zu bewerten und die Energieeffizienz zu verbessern. Durch die Anwendung dieser Norm können Unternehmen sicherstellen, dass sie gesetzeskonform handeln und gleichzeitig ihre Energiekosten senken. Die Norm legt die Methodik fest, wie Unternehmen den Wert und die Rentabilität von Energieeffizienzmaßnahmen berechnen sollen. Sie berücksichtigt dabei verschiedene Faktoren wie die Lebensdauer der Investition, die eingesparte Energiemenge, die Kosten der Investition und die Kosten der eingesparten Energie. Die Anwendung der DIN EN 17463 Norm hilft Unternehmen, fundierte Entscheidungen über energiebezogene Investitionen zu treffen und ihre Energieeffizienz zu steigern. Dies ist besonders wichtig im Hinblick auf die politischen Zielvorgaben im Bereich Klimaschutz und die daraus resultierenden gesetzlichen Anforderungen zur Energieeinsparung. Insgesamt trägt die Anwendung der DIN EN 17463 Norm dazu bei, dass Unternehmen sowohl ihre betriebswirtschaftlichen als auch ihre energiebezogenen Ziele erreichen können. Anhand von Praxisbeispielen wird gezeigt, wie die Norm anzuwenden ist und welche Unterschiede es bezogen auf die gesetzlichen Vorgaben gibt. Zudem werden Wege aufgezeigt, wie Unternehmen den gesetzlichen Vorgaben nachkommen und welche Vorgehensweise sinnvoll ist.

INHALTE

- Gesetzliche Vorgaben
- Anwendungsbereiche
- Vorgehensweise der Bewertung anhand von Praxisbeispielen
- Erstellung von Bewertungsberichten

ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Managementbeauftragte, Verantwortliche Mitarbeiter aus dem Controlling, Mitglieder des Energieteams

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
½ Tag

Gebühr:
400,00 € / Person

Termin:
20.02.2024
9:00 - 13:00 Uhr

ID 400

TISAX – Informationssicherheit in der Automobilindustrie

Im Rahmen dieser Schulung geben wir Ihnen einen kurzen generellen Überblick über das Thema Informationssicherheit. Es wird dargestellt, welche Standards und Branchenstandards existieren, welche Trends sich abzeichnen und welche Relevanz das Thema in der betrieblichen Praxis hat. Der Schwerpunkt der Schulung liegt dann im Bereich TISAX (Trusted Information Security Assessment Exchange). Dieser Standard dient einer unternehmensübergreifenden Anerkennung von Assessments der Informationssicherheit in der Automobilindustrie und schafft hierfür einen gemeinsamen Prüf- und Austauschmechanismus. Die Ergebnisse bleiben dabei stets unter Kontrolle der Unternehmen, die sich prüfen lassen.

INHALTE

- Informationssicherheit und existierende (Branchen-) Standards
- Vorgehensweise bei TISAX – der Assessment Prozess
- Ausgewählte Anforderungen des VDA ISA im Rahmen von TISAX und Umsetzungsmöglichkeiten, z. B.:
 - Information Security Policies (Informationssicherheitsrichtlinien) und Organisation (ISMS)
 - Human Resources (Schulung u. Sensibilisierung von Mitarbeitern, Verpflichtungen)
 - Physical Security and Business Continuity (physische Sicherheit)
 - Identity and Access Management (Identifikation und Zugriff)
 - IT Security/ Cyber Security (IT- und Cyber-Sicherheit)
 - Supplier Relationship (Lieferantenmanagement)
 - Compliance
 - Prototypenschutz
 - Datenschutz, u.v.m.
- Übungen und Workshops
- Praxisbeispiele

ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Managementbeauftragte, verantwortliche Mitarbeiter für Informationssicherheit, Leiter und leitende Mitarbeiter

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
½ Tag

Inhouse-Schulung



ID 401

NIS2 und die Anforderungen an die Cybersicherheit

Der Umsetzungsdruck zur Cybersicherheit steigt aufgrund der aktuellen Gefahrenlage immer weiter für Unternehmen. Die NIS2-Richtlinie definiert dazu einen gesetzlichen Rahmen. In der Schulung erfahren Sie, ob Sie in den Anwendungsbereich des Gesetzes fallen. Zusätzlich erhalten Sie praxisnahe Informationen wie Sie Anforderungen zur Informationssicherheit pragmatisch umsetzen können.

Dem Thema Informationssicherheit zugehörig wird innerhalb der Schulung das Thema NIS2 und die aktuellen gesetzlichen Geschehnisse beleuchtet. Weiterhin werden die Anforderungen an die Cybersecurity und die damit einhergehenden Verpflichtungen, die auf die Unternehmen zukommen, behandelt. Darüber hinaus werden die aktuellen gesetzlichen Veränderungen hinsichtlich des aktuellen Stands des NIS2UmsuCG aufgezeigt.

INHALTE

- Historischer Verlauf NIS-2 Richtlinie
- Anwendungsbereich der NIS-2-Richtlinie
- Die Anforderungen an die Unternehmen
 - Anforderungen an die Cybersecurity
 - Meldepflicht
 - Sanktionen
- Benchmark externer Forderungen bzgl. Informationssicherheit

ZIELGRUPPE

Geschäftsführung, IT, Qualitätsmanagement, Betriebsleitung und alle, die mehr über die Informationssicherheit und NIS2 erfahren möchten.

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
½ Tag

Gebühr:
400,00 € / Person

Termin:
15.05.2024

ID 600W

Informationsveranstaltung zu aktuellen Fördermöglichkeiten

Die Förderlandschaft ist unübersichtlich und von hoher Dynamik gekennzeichnet, allein in Deutschland besteht dieser „Förderdschungel“ aus ca. 2.000 Förderprogrammen. Oftmals sind die Fördermöglichkeiten entweder nicht bekannt oder der Aufwand für die Beantragung wird gescheut. Die Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten bietet gerade in der aktuell herausfordernden Situation Potentiale, Projekte und Vorhaben finanziell zu unterstützen. Um die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, sollten sich Unternehmen diese Chancen nicht entgehen lassen.

Um einen Einblick in den „Förderdschungel“ zu erhalten, möchten wir Ihnen in dieser Veranstaltung einen Überblick über die aktuelle Förderlandschaft in Deutschland geben. Ziel ist es, dass Sie am Ende der Veranstaltung geplante Projekte in Ihrem Unternehmen mit vorhandenen Förderungen verknüpfen können und somit in der Lage sind, eine finanzielle Unterstützung für Ihre Projekte erhalten zu können. Dafür stellen wir Ihnen die verschiedenen Förderkategorien wie Förderberechtigte, Förderbereiche und Fördergeber vor. In der Kategorie Förderbereiche erläutern wir Ihnen beispielsweise die wichtigsten Förderprogramme aus den Themengebieten Digitalisierung, Energie- und Ressourceneffizienz, E-Mobilität und Beratung zur Optimierung von Produktions- und Verwaltungsprozessen. Dabei wird der grundlegende Ablauf der Förderung hinsichtlich des Inhaltes sowie der zeitlichen und rechtlichen Voraussetzungen dargestellt.

Abgerundet wird die Veranstaltung mit der Vorstellung von umgesetzten Förderprojekten aus der Praxis, anhand derer wir Ihnen aufzeigen, wie Unternehmen von der Beantragung bis zum Abschluss eines Förderprojektes von der VIA Consult unterstützt wurden. Abschließend geben wir Ihnen noch Handlungsempfehlungen mit auf den Weg.

INHALTE

- Einführung in die Förderlandschaft
- Vorstellung der verschiedenen Fördermöglichkeiten
- Ablauf einer Förderung
- Best Practice
- Ausblick und Handlungsempfehlungen

ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Managementbeauftragte, Verantwortliche Mitarbeiter aus Produktion und Verwaltung / Controlling

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
2 Stunden

Gebühr:
kostenlos

Termin:
25.04.2024
13:00 - 15:00 Uhr



ID 701

CSRD - Ein praxisorientierter Einstieg

Im Rahmen des EU Green Deal werden eine Vielzahl von neuen sowie zusätzlichen Anforderungen an die europäischen Unternehmen gestellt. Einen zentralen Aspekt bildet dabei die europäische Nachhaltigkeitsberichterstattung CSRD – Corporate Sustainability Reporting Directive. Auf dieser Basis werden in Zukunft weitaus mehr Unternehmen als bislang zur Veröffentlichung eines Nachhaltigkeitsberichts verpflichtet, welcher integraler Bestandteil des Lageberichts sein wird und prüfungspflichtig ist. Für viele Unternehmen mit mehr als 250 Mitarbeitenden und einem Jahresumsatz von mehr als 50 Mio. € wird die Nachhaltigkeitsberichterstattung somit von der Kür zur Pflicht.

In dieser Schulung erhalten Sie einen allgemeinen Überblick über die Anforderungen und Berichtspflichten der CSRD und wie Sie diese pragmatisch für Ihr Unternehmen umsetzen können. Am Ende der Schulung werden Sie in der Lage sein, die ersten Schritte der Berichterstattung für Ihr Unternehmen zu initiieren.

INHALTE

- Allgemeine Einführung in das Thema
- Überblick Berichtsbereiche (ESRS) mit Praxisbeispielen und kurzer Anwendung
- Überblick doppelte Wesentlichkeitsanalyse – Der Kern der CSRD/ ESRS
- Anknüpfungspunkte der CSRD zu weiterer EU-Regulatorik – Hinweisgeberschutz & LkSG
- One-Pager „Erfolgsfaktoren CSRD-Berichterstattung“

ZIELGRUPPE

Unternehmer; Nachhaltigkeitsmanager; Fach- und Führungskräfte in den Bereichen Controlling, Personal, Marketing und IT; Managementbeauftragte in den Bereichen Umwelt, Energie, Arbeitsschutz und Compliance; Verbände; Kommunen und alle weiteren Interessierten am komplexen Thema Nachhaltigkeit

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
½ Tag

Gebühr:
400,00 € / Person

Termin:
30.04.2024

ID 702

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG)

Seit Jahresbeginn sind Unternehmen mit über 3.000 Mitarbeitenden verpflichtet Menschenrechte und Umweltbelange innerhalb ihrer globalen Lieferketten einzuhalten und zu schützen. Anforderungen an die Sorgfaltspflichten werden durch das Lieferkettensorgfaltsgesetz definiert und durch das BAFA kontrolliert. Im Zentrum des Gesetzes steht eine umfassende Risikoanalyse, deren Ergebnis maßgeblich die Gestaltung und Umsetzung der weiteren Sorgfaltspflichten beeinflusst. Ab Januar 2024 wird der Anwendungsbereich ausgeweitet, sodass auch Unternehmen mit 1.000 Mitarbeitenden unter das Gesetz fallen.

Der Einfluss des Gesetzes ist weitreichend. Das Gros der Akteure innerhalb von Lieferketten ist durch das Gesetz betroffen – direkt, oder aber indirekt, durch die Weitergabe der Anforderungen durch die Liefer- und Wertschöpfungskette.

INHALTE

- Einführung in das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
 - Zielsetzung und Hintergrund des Gesetzes
 - Geltungsbereich und Anwendung des LkSG
 - Ausblick CSDDD
- Definition von Lieferketten und Sorgfaltspflichten
 - Herzstück: Risikoanalyse
 - Maßnahmen, Verantwortung
 - Monitoring und Evaluation
 - Dokumentation und Berichtspflicht
- Praktische Umsetzung der Sorgfaltspflichten
 - Best-Cases
- Zusammenarbeit in der Lieferkette
 - Verantwortung von Non-Scope Unternehmen

ZIELGRUPPE

Nachhaltigkeitsmanager, Compliance-Verantwortliche, Einkauf

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
½ Tag

Gebühr:
400,00 € / Person

Termin:
08.05.2024

ID 703 Carbon Footprint

Die Treibhausgasbilanzierung der Unternehmensorganisation und von spezifischen Produkten bildet eine zentrale Nachhaltigkeitsanforderung. Der Carbon Footprint ist Teil der Nachhaltigkeitsberichterstattung und gewinnt als Kundenforderung an Bedeutung. So ist absehbar, dass THG-Werte neben Preis- und Qualitätsindikatoren in künftigen Vergabeentscheidung Bemessung finden.

Unternehmen stehen vor der Herausforderung eine fundierte Bestandsaufnahme zum Carbon Footprint inkl. vor- und nachgelagerten Wertschöpfungsstufen vorzunehmen. Diese gilt es, in ein strategisches Vorgehen zu überführen, um mit gezielten Reduktionsmaßnahmen langfristig die Klimaneutralität zu erreichen. Dabei sind die etablierten Normen zur Treibhausgasbilanzierung anzuwenden.

INHALTE

- Einführung in die DIN EN ISO 14064-1 und DIN EN ISO 14067 sowie das Greenhouse Gas Protocol
- Festlegung der Organisations- und Betrachtungsgrenzen anhand einer Wesentlichkeitsbetrachtung über die Scopes 1 bis 3 bei einer Lebenswegbetrachtung
- Aufnahme und Erhebung von Emittenten im Unternehmen
- Bewertung der Emittenten anhand valider Emissionsfaktoren
- Berechnung von Corporate Carbon Footprint und Product Carbon Footprint und Bildung von geeigneten Kennzahlen
- Entwicklung einer Klimaneutralitätsstrategie und Aufbau eines Maßnahmenpaketes zur THG-Reduktion
- Verifizierung und Kommunikation des Carbon Footprint

ZIELGRUPPE

Nachhaltigkeitsmanager, Energie- und Umweltmanagementbeauftragte

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

ID 704 Menschenrechtsbeauftragter

Seit Jahresbeginn sind Unternehmen mit über 3.000 Mitarbeitenden verpflichtet Menschenrechte und Umweltbelange innerhalb ihrer globalen Lieferketten einzuhalten und zu schützen. Anforderungen an die Sorgfaltspflichten werden durch das Lieferkettensorgfaltsgesetz definiert und durch das BAFA kontrolliert.

„Das Unternehmen hat dafür zu sorgen, dass festgelegt ist, wer innerhalb des Unternehmens dafür zuständig ist, das Risikomanagement zu überwachen, etwa durch die Benennung eines Menschenrechtsbeauftragten.“

§4 Abs. 3 LkSG

Mit dieser Festlegung werden betroffene Unternehmen verpflichtet eine verantwortliche Stelle für Menschenrechts- und Umweltbelange zu berufen und mit umfassenden Aufgaben zu betrauen. Das vorliegende Seminar dient dazu den Menschenrechtsbeauftragten im Sinne der Aufgaben des LkSG zu schulen.

INHALTE

- Bedeutung der Rolle: Globale Verantwortung, lokale Auswirkungen
- Gesetzliche Anforderungen
- Praxisnahe Organisation
- Herausforderungen und Grenzen
- Fragen der Haftung

ZIELGRUPPE

Nachhaltigkeitsmanager, Compliance-Verantwortliche, Einkauf

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
½ Tag

Gebühr:
400,00 € / Person

Termin:
28.05.2024

Dauer:
½ Tag

Gebühr:
400,00 € / Person

Termin:
13.06.2024

ID 801

5S Ordnung und Sauberkeit - Kompaktkurs

Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz sind wichtige Kriterien, um Arbeitsaufgaben effizient zu erfüllen und deren Ausführung weiter zu verbessern. Dies hört sich einfach an, ist in der Praxis jedoch schwierig dauerhaft aufrecht zu erhalten. Gerade in Bereichen der Produktion, aber auch in der Verwaltung türmen sich an manchen Arbeitsplätzen Berge von Dokumenten und anderen Dingen. Bei vielen Verbesserungsprojekten kommt die 5S-Methode zum Einsatz. Hierbei handelt es sich um ein strukturiertes Programm, mittels dem Sie eine Arbeitsplatzorganisation einführen und standardisieren können. Aber nicht nur das: Mit der 5S-Methode verbessern Sie auch die Arbeitseffizienz, erhöhen die Produktivität durch verringerte Suchzeiten und steigern zudem die Arbeitssicherheit. Erlernen Sie in dem Seminar „5S Ordnung und Sauberkeit“ die Methode des 5S, vertiefen diese bei Praxisübungen und tauschen Sie sich mit den anderen Teilnehmern der Schulung aus.

INHALTE

- Arbeitsplatzgestaltung nach Lean Gesichtspunkten
- 5S: Ausführlicher Exkurs in die Methode 5S mit Praxisbeispielen
- Vertiefung der Werkzeuge und Methoden durch Praxisübungen

ZIELGRUPPE

Alle Mitarbeiter, die zur Gestaltung der optimalen Produktion und Verwaltungsprozesse beitragen (z.B. Führungskräfte, im Bereich Produktion, Logistik, Produktionsplanung, Instandhaltung, Verwaltung etc.)

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
½ Tag

Inhouse-Schulung



ID 900

Datenschutz (BDSG, EU-DSGVO)

Im Rahmen dieser Schulung geben wir Ihnen einen kurzen generellen Überblick über das Thema Datenschutz. Es wird dargestellt, welche Verpflichtungen sich aus dem BDSG und EU-DSGVO ergeben, welche Trends sich abzeichnen und welche Relevanz das Thema in der betrieblichen Praxis hat. Der Schwerpunkt der Schulung liegt auf der Datenerhebung sowie der Verarbeitung und Nutzung personenspezifischer Daten. Mit zunehmender Digitalisierung und der Nutzung von Clouddiensten (SaaS), sowie Social Media Plattformen steigt auch die Gefahr, dass personenbezogene Daten in falsche Hände geraten. Das Thema Datenschutz wird immer wichtiger, insbesondere für Unternehmen. Lernen Sie in unseren Datenschutz-Schulungen, wie Sie mit Mitarbeiter-, Kunden- und Geschäftspartnerdaten sorgsam umgehen und vertrauliche Unternehmensdaten vor dem Zugriff Unbefugter schützen.

INHALTE

- Überblick über die DSGVO
- Grundsätze der Datenverarbeitung
- Rechtsgrundlagen: Einwilligung, Betriebsvereinbarungen, etc.
- Betroffenenrechte
- Informationspflichten
- Das Recht auf Vergessenwerden
- Regelungen zur Datenweitergabe (Datenportabilität)
- Datenschutzbeauftragte
- Datenschutz-Folgenabschätzung
- Meldepflichten bei Datenschutzvorfällen
- Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen
- Datenschutz-Management
- Umzusetzende Datenschutzziele
- Auftragsverarbeitung, EU-Standardvertragsklauseln, Binding Corporate Rules
- Sanktionen und Bußgelder
- Übungen und Workshops
- Praxisbeispiele

ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Managementbeauftragte, Datenschutzbeauftragte, Betriebsräte, Führungskräfte, Mitarbeiter aus Marketing, IT und HR Abteilungen, etc.

IHR REFERENT

Verantwortliche Projektleiter der VIA Consult mit umfangreicher Praxiserfahrung

Dauer:
1 Tag

Inhouse-Schulung



SEMINARE 1. Halbjahr 2024

Unsere Leistungen

INKLUSIVE

Im Preis enthalten sind:

- Schulungsunterlagen
- Mittagessen (bei ganztägiger Schulung)
- Getränke
- Snacks
- Teilnahmezertifikat

RABATTE

Wir gewähren folgende Rabatte für Mitglieder des VIA Verbundes sowie des WSM und seiner Mitgliedsverbände:

- 100,00 € Rabatt bei 2-tägigen Veranstaltungen
- 50,00 € Rabatt bei 1-tägigen Veranstaltungen

Zahlungs- und Anmeldebedingungen

ANMELDEBEDINGUNGEN

Eine Anmeldung zu unseren Schulungen ist online unter www.via-consult.de/akademie oder per E-Mail an info@via-consult.de möglich.

STORNIERUNGEN

Stornierungen müssen unbedingt in schriftlicher Form erfolgen. Wir berechnen bei Stornierung folgende Gebühren:

- Bei Stornierungen weniger als 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn stellen wir 25% der Teilnahmegebühr in Rechnung
- Bei Stornierungen weniger als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn stellen wir 50% in Rechnung
- Bei Stornierungen weniger als 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn bzw. bei Fernbleiben oder Abbruch des Seminars berechnen wir die volle Teilnahmegebühr

Stornierungen bei mehr als 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden nicht in Rechnung gestellt. Entscheidend ist das Datum, an dem die Stornierung bei uns eingeht. Natürlich können Sie ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.

ABSAGE DER VERANSTALTUNG

Ist eine Veranstaltung ausgebucht oder kann infolge höherer Gewalt nicht stattfinden (z. B. kurzfristige Erkrankung des Referenten), benachrichtigen wir Sie sofort. Falls die Zahl der angemeldeten Teilnehmer zu gering sein sollte, behalten wir uns das Recht vor, die Veranstaltung abzusagen. In jedem Fall sind wir dann bemüht, Ihnen einen neuen Veranstaltungstermin anzubieten.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Nach Eingang der Anmeldung erhält der Kunde eine Anmeldebestätigung. Die Rechnung wird nach der Veranstaltung versendet und ist sofort ohne Abzug fällig.

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt.

VERANSTALTUNGSORT (wenn nicht anders angegeben)

VIA Consult GmbH & Co. KG
57462 Olpe / Biggensee

BILDUNGSSCHECK

Berufliche Weiterbildungen werden seit mehreren Jahren vom Land unterstützt und finanziell bezuschusst. Unternehmen und Beschäftigte erhalten mit einem Bildungsscheck einen Zuschuss von 50 Prozent pro Person und Schulung zu den Weiterbildungskosten. Die Höchstfördersumme beträgt 500 Euro pro Person und Schulung.

Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Buchung mit, wenn Sie einen Bildungsscheck einreichen möchten.

ONLINE-SEMINARE

Wir bieten auch ausgewählte Schulungen als Online-Seminare an. Aktuelle Schulungen finden Sie unter: <https://via-consult.de/online-seminare>

INHOUSE-SCHULUNG

Alle Schulungen können auch als Inhouse-Schulung gebucht werden.

Ihre Vorteile einer Inhouse-Schulung auf einen Blick:

Zeit- und Kostenoptimierung

- Keine verlorene Arbeitszeit, da eine zusätzliche Reisezeit der Mitarbeiter entfällt
- keine Anfahrts- und Übernachtungskosten für die Teilnehmer

Flexible Termingestaltung

- Termine werden auf Ihre Wünsche abgestimmt
- schnelles und flexibles Realisieren Ihrer Inhouse-Schulung

Hoher Praxisbezug

Ihre unternehmensspezifischen Inhalte und alltäglichen Herausforderungen können berücksichtigt und Lösungsansätze direkt angewendet werden.

Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot nach Ihren Wünschen.

Alle Seminare bieten wir Ihnen auch als Online- oder Inhouse-Schulung in Ihrem Unternehmen an. Lassen Sie sich dazu ein individuelles Angebot erstellen.

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM



MANAGEMENT- UND STRATEGIEBERATUNG

- Sparringpartner der Geschäftsleitung
- Strategieplanung
- Organisation
- Unternehmensplanung
- Restrukturierung
- Controlling & Kostenstruktur-analyse
- Unternehmensbewertung
- Sanierung nach IDW S 6



MANAGEMENT-SYSTEMBERATUNG

- Qualität
- Energie
- Arbeitsschutz
- Umwelt & Nachhaltigkeit
- Informationssicherheit
- Datenschutz



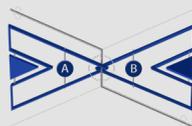
FABRIKPLANUNG UND PROZESSBERATUNG

- Standortplanung
- Werkentwicklung
- Produktions- und Logistiksysteme
- Einrichtungsplanung (2D/3D-Layouts)
- Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnungen
- Projektmanagement
- Wertstromanalyse
- LEAN Management
- Rüstzeitoptimierung
- Produktionssystementwicklung
- Kontinuierliche Verbesserung

ERGÄNZENDE BERATUNGSLEISTUNG



QUALIFIZIERUNG



KOOPERATIONSBERATUNG



FÖRDERBERATUNG



VOM MITTELSTAND FÜR DEN MITTELSTAND

INHOUSE ODER BEI DER VIA AKADEMIE – SIE ENTSCHEIDEN

Gerne bieten wir Ihnen auch unternehmensindividuell Seminare Inhouse oder in unseren Räumlichkeiten zu weiteren Themen an.

INFOVERANSTALTUNGEN

Weitere Informationen
zu Veranstaltungen & Schulungen der VIA Consult
finden Sie unter www.via-consult.de

Online-Seminare

Wir bieten auch Schulungen als Online-Seminar an.
Sprechen Sie uns an oder schauen Sie auf unserer Internetseite unter
www.via-consult.de/online-seminare/



VIA Akademie

VIA Consult GmbH & Co. KG

Martinstraße 25 • 57462 Olpe • Telefon: +49 (0)2761-83668-0 • Telefax: +49 (0)2761-83668-24 • info@via-consult.de • www.via-consult.de